

Benötigtes Werkzeug:

- Kreuzschlitzschraubendreher zum Installieren des Wasserstandssensors (Modell RX2103 und RX2104) bzw. zum Verschrauben der Station an einer flachen Oberfläche.
- ½-Zoll-Ringschlüssel, wenn Sie die Station mit Bügelschrauben an einem Stativ oder Mast befestigen.
- Je nach dem für die Montage Ihrer Station verwendeten Zubehör ist darüber hinaus ggf. noch weiteres Werkzeug erforderlich.

1 In HOBOLink anmelden.

Gehen Sie zu www.hobolink.com und melden Sie sich in einem bestehenden Konto an oder erstellen Sie ein neues Konto. Sie werden eine E-Mail zur Aktivierung des Kontos erhalten.

2 Die Station registrieren.

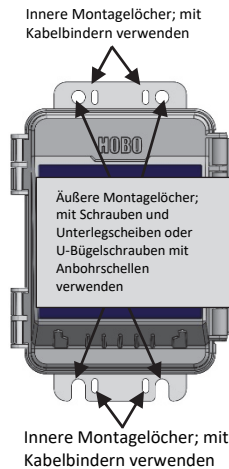
Klicken Sie in HOBOLink zunächst auf „Geräte“ und dann auf „RX-Geräte“. Klicken Sie auf den Link „Gerät registrieren“. Wählen Sie einen Namen für die Station und geben Sie die Seriennummer und den Geräteschlüssel ein. Beide Informationen können Sie dem Etikett innen an der Stationsklappe entnehmen.

Hinweis: Wenn Sie Ihre eigene Micro-SIM-Karte verwenden, beachten Sie die Anleitung auf www.onsetcomp.com/support/manuals/23845-installing-micro-sim-rx2100-station, bevor Sie fortfahren.

3 Die Station befestigen.

Zum Befestigen der Station mit den integrierten Befestigungslaschen gibt es drei Möglichkeiten. **Hinweis:** Falls Sie zuerst einige Tests vornehmen möchten, können Sie mit dem Befestigen der Station auch bis zum Ende des Verfahrens warten.

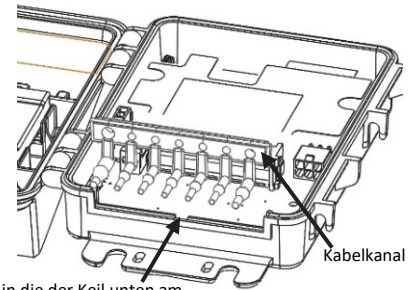
- Verwenden Sie die beiden äußeren Montagelochpaare und die 1-5/8 Zoll großen U-Bügelsschrauben mit Anbohrschellen, um den Logger auf einem Stativ oder an einem Mast zu befestigen. (Bei einer Mastmontage wird diese Methode empfohlen.) Verwenden Sie die U-Bügelsschrauben nicht ohne die Anbohrschellen. Andernfalls könnten die Befestigungslaschen verbogen und das Gehäuse oder die wasserundurchlässige Dichtung beschädigt werden. Der flache Teil der Anbohrschellen sollte an den Befestigungslaschen anliegen.
- Verwenden Sie die beiliegenden Kabelbinder mit dem inneren Lochpaar, um den Logger an einem PVC-Rohr oder Mast zu befestigen.
- Verwenden Sie die beiliegenden Schrauben und Unterlegscheiben mit den beiden äußeren Lochpaaren, um den Logger an einer Wand oder flachen Oberfläche zu befestigen.



Wichtig: Lesen Sie die zusätzlichen Installationsrichtlinien im RX2100-Benutzerhandbuch auf www.onsetcomp.com/support/manuals/23808-rx2100-manual.

4 Kabelkanal entfernen.

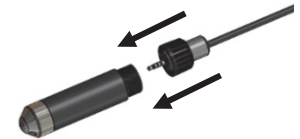
Entfernen Sie den Kabelkanal und beachten Sie dessen korrekte Ausrichtung.



Aussparung, in die der Keil unten am Kabelkanal eingesetzt wird

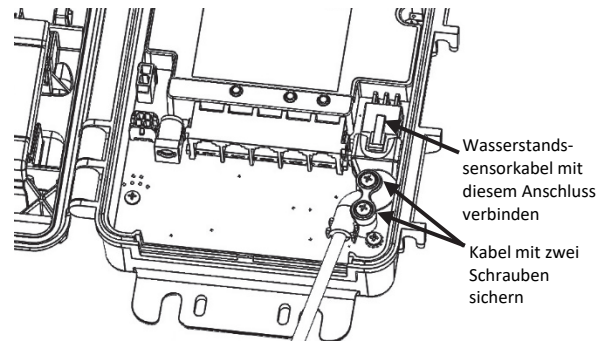
5 Ggf. Wasserstandssensor installieren (Modell RX2103 und RX2104).

- a. Setzen Sie den Kabelanschluss des Wasserstandssensors in diesen ein. Schrauben Sie die Sicherungsmutter (handfest) auf.



Wichtig: Stellen Sie sicher, dass sich weder an den O-Ringen am Kabelanschlussende noch auf den Passflächen des Sensorgehäuses irgendwelche Verunreinigungen befinden. Verunreinigungen auf diesen Oberflächen können Lecks verursachen, die wiederum zu einem Ausfall des Sensors führen können.

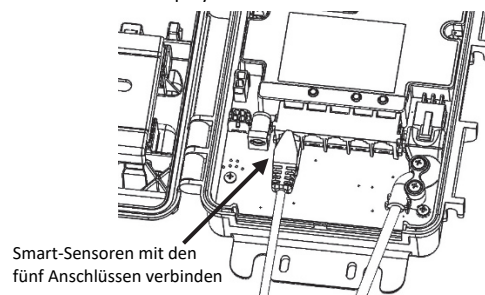
- b. Schließen Sie das andere Ende des Wasserstandssensorkabels an der Buchse auf der rechten Seite der Karte an.



- c. Fixieren Sie das Wasserstandssensorkabel mit den beiden im Lieferumfang enthaltenen Schrauben und einem Kreuzschlitzschraubendreher.
- d. Führen Sie das Kabel durch das ganz rechts befindliche Loch im Kabelkanal.

6 Ggf. Smart-Sensoren anschließen.

- a. Verbinden Sie Smart-Sensoren mit den Anschlüssen unter dem LCD-Display.



- b. Führen Sie die Kabel durch die Löcher im Kabelkanal. Über jedem Loch im Kabelkanal befinden sich Schlitzlöcher, in denen das Kabel in das Loch hineingeführt werden kann. Eventuell müssen Sie die Enden des Kanals geringfügig biegen, damit diese Schlitzlöcher sichtbar werden, und dann jedes Kabel in das Loch hineindrücken, das mit dem zugehörigen Sensor-Steckverbinder ausgerichtet ist.

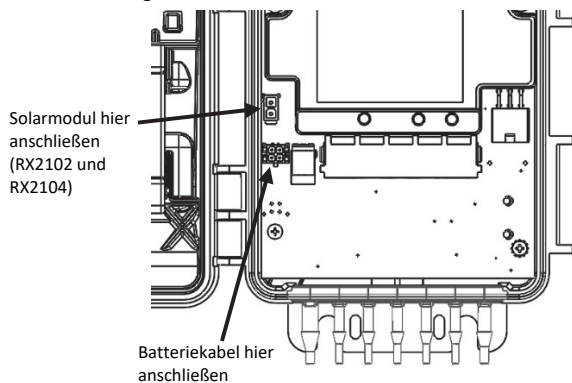
7 Kabelkanal schmieren und wieder einsetzen.

- Verwenden Sie zum Verschließen nicht verwendeter Löcher die integrierten Stopfen. Biegen Sie die Stopfen nach oben und drücken Sie sie in die Löcher hinein. Sobald ein Stopfen teilweise durchgedrückt wurde, können Sie an dem bereits im Innern des Gehäuses befindlichen Teil des Steckers ziehen. Eventuell müssen Sie die Enden des Kanals etwas biegen, um die Löcher, in welche die Stopfen eingesetzt werden sollen, zu verbreitern.
- Beschichten Sie den Teil der Sensorkabel, der sich im Kabelkanal befinden wird, mit einer kleinen, etwa erbsengroßen Menge Silikonfett.
- Bringen Sie eine kleine Menge des Silikonfetts auf der Unterseite und den beiden Seiten des Kabelkanals auf.
- Setzen Sie das Kabel wieder in die Station ein. Achten Sie darauf, dass der Keil an der Unterseite in die Aussparung im Stationsgehäuse eingesetzt wird. (Siehe Hinweis in Schritt 4.)

8 Batterie anschließen und warten, bis die Station die Verbindung mit HOBOLink herstellt.

Hinweis für Modell RX2103 und RX2104: Wenn Sie den Wasserstandssensor verwenden, stellen Sie sicher, dass dieser angeschlossen ist, bevor Sie die Station in diesem Schritt einschalten. Andernfalls wird nur der Barometerdruck protokolliert.

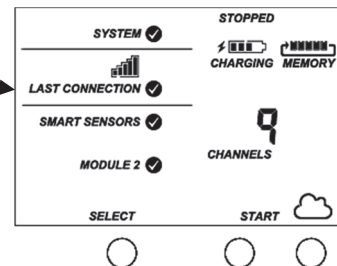
- Schließen Sie das Batteriekabel an. Modell RX2102 und RX2104: Schließen Sie das Solarmodulkabel für das integrierte Solarmodul an.



- Sobald das Batteriekabel angeschlossen wurde, blinkt auf dem LCD-Display der Hinweis „System wird initialisiert“. Nach Abschluss der Initialisierung der Station erscheint neben dem Wort „System“ ein Häkchen.
- Nachdem sich die Station einschaltet, stellt sie innerhalb von zwei Minuten automatisch eine Verbindung mit HOBOLink her. Das Zellenfunktensymbol und das Wort „Verbindung“ blinken, während die Verbindung aufgebaut wird. Sobald die Verbindung steht, erscheint neben „Letzte Verbindung“ ein Häkchen. Beachten Sie, dass das gesamte Initialisierungsverfahren mehrere Minuten dauern kann.

Warten Sie, bis der Hinweis „Letzte Verbindung“ und das Häkchen erscheinen, bevor Sie mit Schritt 9 fortfahren.

Nach dem Aufbau der Verbindung mit HOBOLink erscheint neben „Letzte Verbindung“ ein Häkchen



9 Station in HOBOLink konfigurieren.

Klicken Sie in HOBOLink zunächst auf „Geräte“, dann auf „RX-Geräte“ und schließlich auf das Symbol neben Ihrer Station. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor und klicken Sie auf jedem Bildschirm auf „Speichern“, während Sie Folgendes konfigurieren:

- Allgemeine Systemeinstellungen (Spitzname, Zeitzone und Bild)
- Auslese-Einstellungen (Verbindungsintervall und Nachtmodus)
- Smart-Sensor-Protokollierung und Abtastintervall
- Einstellungen für jeden Smart-Sensor (z. B. Etiketten, Diagramm und Skalierung)

Wichtiger Hinweis für Modell RX2103 und RX2104:

Konfigurieren Sie den Wasserstand und die Wasserflusskanäle zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Definieren Sie das Protokollierungs- und Abtastintervall für das Modul „Wasserstandssensoren“ und fügen Sie auf Wunsch Etiketten oder Skalierung hinzu oder aktivieren Sie die Diagrammerstellung. Fahren Sie mit Schritt 10 fort, um mit dem Protokollieren zu beginnen. Lesen Sie dann den Wasserstand in Schritt 11 ab, um einen Referenzwert zu erhalten, bevor Sie Wasserstand und Wasserfluss konfigurieren.

10 Protokollierung starten.

Drücken Sie die Start-Taste an der Station, um die Protokollierung zu starten. Die Station stellt eine Verbindung mit HOBOLink her, worauf die Protokollierung beginnt.

Wenn Sie keinen Wasserstandssensor verwenden, ist die Einrichtung damit abgeschlossen. Jedes Mal, wenn das Gerät eine Verbindung herstellt, werden Messwerte zu HOBOLink hochgeladen. Gehen Sie zu www.hobolink.com und klicken Sie auf „Hilfe“, um Details zum Überprüfen der aktuellen Bedingungen, zum Einrichten von Dashboards, zum Exportieren von Daten und anderes anzuzeigen.


11 Wasserstand ablesen, um über einen Referenzwert zu verfügen (Modell RX2103 und RX2104).

Stellen Sie sicher, dass der Wasserstandssensor in seiner endgültigen Position angebracht wurde und dass die Station Messwerte protokolliert. Lesen Sie den Referenzwasserstand ab, wofür Sie den Wasserstand ab dem gewünschten Referenzpunkt messen.

Wichtig: Halten Sie sowohl den gemessenen Referenzwasserstand als auch Datum und Zeitpunkt der Messung fest.

12 Wasserstand, Wasserflusskanäle in HOBOLink konfigurieren (Modell RX2103 und RX2104).

Führen Sie während des Einsatzes mit einem mobilen Gerät die folgenden Schritte in HOBOLink aus, um sicherzustellen, dass das System den Wasserstand richtig protokolliert, während Sie sich noch am Standort der Station befinden.

- a. Klicken Sie in HOBOLink auf „Geräte“, dann auf „RX-Geräte“ und schließlich auf das Symbol  neben Ihrer Station.
- b. Wählen Sie im Modul „Wasserstandssensoren“ im Menü „Konfiguration“ die Option „Wasserstand“.
- c. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen „Kanal aktivieren“.
- d. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen „Diagramm aktivieren“. Geben Sie (wahlweise) eine Beschriftung ein.
- e. Geben Sie den in Schritt 11 ermittelten Referenzwasserstand sowie Datum und Uhrzeit der Messung ein.
 - Liegt die Wasseroberfläche **unter** dem Referenzpunkt, geben Sie den Referenzwasserstand als negative Zahl ein.
 - Liegt die Wasseroberfläche **über** dem Referenzpunkt, geben Sie den Referenzwasserstand als positive Zahl ein.
- f. Wählen Sie die jeweilige Wasserdichte aus.
- g. Klicken Sie auf „Speichern“.

Wenn Sie den Wasserfluss konfigurieren und einen der unterstützten Wehr- oder Gerinnetypen verwenden, führen Sie die Schritte h-l aus.

- h. Wählen Sie im Menü „Konfiguration“ die Option „Wasserfluss“.
- i. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen „Kanal aktivieren“.
- j. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen „Diagramm aktivieren“. Geben Sie (wahlweise) eine Beschriftung ein.
- k. Wählen Sie die Messmethode für den Wasserfluss und geben Sie die der ausgewählten Methode entsprechenden Informationen ein.
- l. Klicken Sie auf „Speichern“.

Die Wasserstands- und Wasserflussdaten werden ab dem nächsten Verbindungsaufbau mit HOBOLink berechnet. Wenn Sie nicht auf die nächste planmäßige Verbindung warten möchten, drücken Sie die Cloud-Taste auf dem LCD-Display der Station, um eine sofortige Verbindung mit HOBOLink herzustellen. Beachten Sie, dass die in diesem Schritt eingegebenen Referenzwasserstandsdaten keine Auswirkung auf bereits protokollierte Daten haben.

Gehen Sie zu www.hobolink.com und klicken Sie auf „Hilfe“, um Details zum Überprüfen der aktuellen Bedingungen, zum Einrichten von Dashboards, zum Exportieren von Daten und anderes anzuzeigen.